

Mach mal Pause

Familiengebet zum 27.06.2021

Tipp vorab:

Beziehen Sie die Kinder in den Gottesdienst mit ein! Spielt ein Kind ein Instrument so gut, dass es Lieder begleiten kann? Kann ein Kind ein Gebet lesen oder zugeflüstert laut sprechen? ...

Material und Vorbereitung für das Familien-Gebet

- Ein Kreuz
 - Eine Osterkerze oder größere Kerze und Feuerzeug
 - Evtl. Gotteslob
 - Koffer oder Tasche/Beutel
 - Zur „Einführung in den Bibeltext“
 - o Eigene Symbole / Gegenstände (*Beispiele s. Text*)
 - o Alternativ I: Bilder zur „Einführung in den Bibeltext“ (*s. Homepage*)
 - o Alternativ II: Zettel und Stifte
 - o Evtl. Globus oder Atlas...
 - Bilder zum Evangelium als Präsentation oder zum Legen (*s. Homepage*)
 - Ggf. Bild und Stifte und / oder Postkarten für den Abschluss
-

(Oster-) Kerze entzünden

Wir nehmen uns nun Zeit für Gott. Zeit, um zu hören, was er uns sagen möchte. Zeit um mit ihm zu sprechen. Zeit, um mit ihm zusammen zu sein. Denn er ist jetzt in unserer Mitte. Zum Zeichen entzünden wir die Kerze.

- *Entzünden Sie oder ein anderes Familienmitglied die Kerze auf dem Tisch / in der Mitte.*

Kreuzzeichen

In Gottes Namen sind wir versammelt:

- *Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich und sprechen:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.*

evtl. Lied z. B.:

- Eingeladen zum Fest des Glaubens (Gotteslob Nr. 711)
- Unser Leben sei ein Fest (Gotteslob Nr. 710)
- 1,2,3 hier geht es rund (*s. Kinderbibeltagsvideo auf unserer Homepage – „Hier geht es rund“*)
- oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Gebet

Guter Gott. Ich freue mich, dass du da bist. Ich freue mich, dass du mir immer zuhörst und mir hilfst, wenn ich alleine nicht weiterkomme. Du guter Gott gibst mir immer wieder neue Kraft. Dafür danke ich dir und freue mich. Amen.

Einführung in den Bibeltext

Sommer, Sonne, Ferien! Auch wenn ihr noch nicht in den Urlaub fahrt, wollen wir jetzt gemeinsam einen ganz besonderen Koffer packen. Einen Koffer mit vielen guten Wünschen für die kommende Ferienzeit.

- *Koffer wird in die Mitte gestellt und aufgeklappt oder aber eine Tasche in die Mitte gelegt*

Ich packe meinen Koffer und wünsche mir...

- *Jeder sagt, was er sich für die Ferienzeit wünscht, z.B. Ruhe, Neues entdecken, gemeinsam spielen, Freunde treffen, auftanken, schwimmen gehen ... (Wünsche von konkreten Freizeitangeboten bis hin zu Wünschen wie „weniger Stress“ oder „auftanken“ sind möglich)*
- *Zu jedem Wunsch wird ein passendes Symbol gesucht und in den Koffer gelegt (eine mögliche Auswahl an Gegenständen / Bilder liegt hierzu schon neben dem Koffer (z.B. Ball / Buch / Sonnenbrille, Lieblingsspielzeug, Kuscheltier, Stadtplan, Muscheln, Wanderschuhe Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt)*
- *Alternativ können die Wünsche stichwortartig auf Karten geschrieben / gemalt und in den Koffer gelegt werden.*
- *Oder aber die beigefügten Bilder werden verwendet (s. Homepage).*

Prima! Der Koffer ist gepackt! Aber: wohin soll die Reise denn nun gehen?

- *Jeder nennt seinen Lieblingsort*
- *Evtl. Globus, Atlas etc. zur Hilfe nehmen und nach Orten / Regionen suchen*

Meine Reise geht an einen ganz anderen Ort... dorthin, wo ich alles finde, was ich mir wünsche! Dafür muss ich gar nicht so weit reisen...

Hört es selbst:

Bibeltext (nach Matthäus 11,25-30)

(aus Evangelium in leichter Sprache – gekürzt und verändert durch M. Forthaus)

Jesus sagte zu den Menschen:

- *Bild 1:* 

Ihr Menschen habt viele Sorgen.

Und viel Angst.

Und viel Unruhe.

Und viel Stress.

Das macht euch müde.

- *Bild 2:* 

Kommt alle zu mir.

Alle, die sich abmühen.
Alle, die viele Sorgen zu tragen haben.

- Bild 3:



Bei mir könnt ihr euch ausruhen.
Ich will euch Ruhe schenken.
Ich will euch helfen.
Ich will euch trösten.
Kommt zu mir und lernt von mir.
Denn ich bin in meinem Herzen selber ganz ruhig und gütig.

- Bild 4:



Bei mir könnt ihr Ruhe finden.
Bei mir könnt ihr still werden.
Bei mir könnt ihr neue Kraft schöpfen.
Bei mir könnt ihr froh werden.

- Bild 6:



Ich mache keinen Stress.

evtl. Lied z.B.:

- Meine Hoffnung und meine Freude (GL Nr. 365)
- Immer und überall (*s. Kinderbibeltagsvideo auf unserer Homepage – erstes Lied*)

Impuls

Nicht nur in einer Ferienwohnung oder in einem Hotel können wir Urlaub machen.
Auch bei Jesus können wir Urlaub machen.
Und dieser Urlaub ist ein ganz Besonderer:
Wir brauchen gar keinen Koffer.
Wir brauchen nicht weit zu fahren.
Und Geld kostet dieser Kurzurlaub auch nicht.
Immer und überall können wir zu Jesus kommen.
Bei ihm können wir zur Ruhe kommen und ausspannen.
Und neue Kraft sammeln für alle neuen Aufgaben, für jeden neuen Tag.
Mit Jesus können wir uns nach Herzenslust freuen.
Bei ihm können wir die Seele baumeln lassen.
Mit ihm können wir über Gott und die Welt quatschen.
Und es uns richtig gut gehen lassen.
Wie das Licht einer Sonne will er unser Leben hell und froh machen.

Weitere Beispiele des „Kofferpackens“ können auf die Begegnung mit Jesus bezogen werden.

Kurz gesagt: Mit und bei Jesus können wir Urlaub all inclusive machen.
Aber: wie geht das? Und wo finde ich Jesus?

Kinder einbeziehen

Urlaub mit Jesus kann ich überall machen.
Immer, wenn ich mir einen Moment Zeit für Jesus nehme.
Und vielleicht die Augen schließe.

Alle schließen die Augen (evtl. Kopf in die Hände oder Armbeuge legen)

Wenn ich ganz still werde und auf Jesus höre.
Alle werden still und halten einen Moment der Ruhe.

Die folgenden Sätze werden mit Pausen in die Stille hinein mit Pausen gelesen, so dass jeder sich Gedanken zu dem Genannten machen kann.

- Wenn ich gemeinsam mit Jesus an alles Schöne denke.
- Und an das, was mich gerade traurig oder wütend macht.
- Wenn ich ihm erzähle, was mich total anstrengt und müde macht.
- Wenn ich Jesus um etwas bitte oder wenn ich ihn für etwas Danke sage.
- Wenn ich mich mit Jesus über etwas Tolles freue.
- Wenn ...

Urlaub mit Jesus ist, wenn ich dann tief durchatme (und evtl. strecke) und spüre, wie gut dieser Moment gemeinsam mit Jesus war.

Spürt ihr auch die neue Kraft?

evtl. erneut das Lied z.B.:

- Meine Hoffnung und meine Freude (GL Nr. 365)
- Immer und überall *(s. Kinderbibeltagsvideo auf unserer Homepage – erstes Lied)*

Dank

Jesus lädt uns ein, zu ihm zu kommen. Ihm können wir alles sagen. Alles Frohe und alles Traurige. Erzählen wir es ihm, danken und bitten wir ihn:

- *Jeder kann Jesus um etwas bitten oder für etwas danken oder ihm etwas Wichtiges / Besonderes erzählen...*
- *Nach jeder Bitte / jedem Dank gemeinsam sprechen*
 - o *Jesus, wir loben dich, wir danken dir.*

Vater Unser

All unsere Bitten, unseren Dank, unsere Gedanken können wir in das Gebet mit hineinnehmen, das Jesus uns gelehrt hat: das Vater unser. Sprechen wir gemeinsam:

- *Vater unser im Himmel...*

Segen

Wo auch immer wir sind. Was auch immer wir tun. Gott ist da. Schützend hält er seine Hand über uns und schenkt uns Kraft und seinen Segen. Um seinen Segen wollen wir ihn nun bitten:

Guter Gott, wo ich auch bin *(Arme ausbreiten und nach links und rechts schauen)*

kommt mir eins nur in den Sinn. *(Zeigefinger wie bei einem Einfall von der Stirn nehmen)*

Du begleitest meinen Weg. *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechtsaufzeigen)*

Bist da, wenn ich mich schlafen leg. *(Hände aufeinander gelegt an geneigten Kopf halten)*
Du bist ein Freund auf den ich baue, *(Fäuste mehrmals aufeinander stapeln)*
auf den ich felsenfest vertraue. *(mit den Füßen stampfen)*
Auf leichten *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)*
und auf schweren Wegen *(hügeligen Weg durch Handbewegung von links nach rechts aufzeigen)*
gibst du mir Kraft *(Arme wie ein Kraftprotz anwinkeln und Muskeln zeigen)*
und deinen Segen. *(Arme segnend ausbreiten)*

So segne und stärke uns der uns immer liebende Gott.
Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

- *Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich*

evtl. Lied z.B.:

- Von guten Mächten wunderbar geborgen (Gotteslob Nr. 430)
- Möge die Straße (Gotteslob Nr. 795)
- Oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Kerze löschen

Und zum Schluss –

malen und schreiben

- **Bildgestaltung**
Malt das beigefügte Bild an *(s. Anhang)*.
- **Postkartenaktion**
Urlaub mit Jesus ist überall möglich. Wir sind gespannt, wohin die Familien-Urlaubsreise geht. Malt, schreibt uns doch mal eine Postkarte oder einen Brief (kann auch selbst gestaltet sein) und berichtet von den Urlaubserlebnissen in der Ferne oder Nähe. So bleibt ihr nicht nur mit Jesus, sondern auch mit der Kirchengemeinde in Verbindung. Wir würden uns über viel Post freuen! 😊
Unsere Adresse:

Pastoralverbund Stockkämpen
Bismarckstraße 13
33790 Halle (Westf.)

(die Karte / der Brief wird von dort dann in die jeweilige Gemeinde weitergeleitet)

